

21  
Hist. lit.  
2878

VERZEICHNIS  
DER  
VORLESUNGEN  
AN DER KÖNIGLICHEN  
LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT  
ZU  
MÜNCHEN  
IM  
SOMMER-SEMESTER 1892.



MÜNCHEN.  
KGL. HOF- UND UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI VON DR. C. WOLF

VERZEICHNIS  
DER  
**VORLESUNGEN**

AN DER KÖNIGLICHEN

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU

**MÜNCHEN**

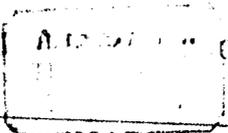
IM

**SOMMER-SEMESTER 1892.**



**MÜNCHEN.**

KGL. HOF- UND UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCKEREI VON DR. C. WOLF & SOHN.



---

Die Vorlesungen beginnen vom 21. April an.

---

## I. Theologische Fakultät.

- Prof., geistl. Rat Dr. Alois **Schmid**: Apologetik (Lehre von der Kirche), Montag bis Donnerstag von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. **Silbernagl**: 1) Kirchenrecht (II. Teil), Montag bis Freitag von 11—12 Uhr; 2) bayerisches Volksschulwesen, Samstag von 11—12 Uhr, publice; 3) Kirchengeschichte des neunzehnten Jahrhunderts, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr.
- Prof. Dr. **Wirthmüller**: 1) Moralthologie, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr; 2) kasuistische Übungen, Samstag von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Bach**: 1) Pädagogik, Geschichte und Theorie der Erziehung, fünfmal von 8—9 Uhr; 2) pädagogisches Praktikum (Seminar) nebst Übungen in der Volksschule, Samstag von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Schönfelder**: 1) Erklärung des ersten Buchs der Psalmen, Montag Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) hebräische Sprachlehre (Fortsetzung) mit Übungen, Donnerstag von 5—6 Uhr, Samstag von 9—10 Uhr; 3) rabbinische Lektüre oder Syrisch, Samstag von 10—11 Uhr, publice.
- Prof., Direktor des Georgianums, geistl. Rat Dr. **Andr. Schmid**: 1) Pastoraltheologie (Liturgik), Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, Dienstag von 4—5 Uhr; 2) Kirchenmusik, Geschichte, Samstag von 7—8 Uhr; 3) ästhetisches Praktikum, Freitag von 11—12 Uhr; 4) Bussakrament, Verwaltung, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr; 5) homiletisches Seminar, Übungen, Mittwoch von 2—4 Uhr. Im Hörsaal des Georgianums.
- Prof. Dr. **Bardenhewer**: 1) Erklärung des Evangeliums nach Lukas, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr; 2) ausgewählte Kapitel aus der biblischen Archäologie, Mittwoch von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. **Knöpfler**: 1) Kirchengeschichte, Mittelalter, erste Hälfte bis Gregor VII., Montag bis Freitag von 7—8 Uhr; 2) kirchenhistorische Übungen (Seminar), Samstag von 10—11 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Atzberger**: Dogmatik (Schöpfungslehre), wöchentlich viermal.

## II. Juristische Fakultät.

- Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter v. Planck: Im juristischen Seminar: Arbeiten über Zivilprozessrecht, Samstag von 9—11 Uhr.
- Prof. Dr. v. Roth: Liest nicht.
- Prof., Geheimer Rat Dr. v. Maurer: Liest nicht.
- Prof. Dr. **Bolgiano**: 1) Deutscher Zivilprozess (mit Benützung seines Handbuchs des Reichszivilprozesses, allgemeiner Teil, Stuttgart 1879), Montag bis Freitag von 8—9 Uhr, Samstag von 8—10 Uhr; 2) konversatorische Übungen im Zivilprozess (Spezieller Teil), Montag und Mittwoch von 4—5 Uhr.
- Prof., Reichsrat Dr. Ritter v. **Bechmann**: 1) Pandekten II. Teil. (Familien- und Erbrecht), fünfmal von 9—10 Uhr; 2) Institutionen des römischen Rechts mit encyclopädischer Einleitung in die Rechtswissenschaft, sechsmal von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Seuffert**: 1) Ausgewählte Lehren des römischen Obligationenrechts, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) römisches Bürgschafts- und Pfandrecht, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, publice; 3) Erläuterung des Digestentitels de jure dotium, Samstag von 11—12 Uhr, publice.
- Prof. Dr. v. **Sicherer**: 1) Deutsches Handels- und Wechselrecht, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 2) Kirchenrecht, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr.
- Prof., k. u. k. österr. Regierungsrat Dr. **Ullmann**: 1) Strafprozessrecht, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 2) Völkerrecht, wöchentlich fünfmal von 11—12 Uhr; 3) die Vermögensdelikte, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. **Berchtold**: 1) Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, fünfmal von 8—9 Uhr; 2) Rechtsencyclopädie mit besonderer Berücksichtigung der Forstkandidaten, fünfmal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Birkmeyer**: 1) Rechtsphilosophie, an den ersten vier Wochentagen von 8—9 Uhr; 2) Strafrecht, täglich von 10—11 Uhr; 3) Konversatorium über den besonderen Teil des Strafrechts, Donnerstag nachmittags von 5—7 Uhr.
- Prof. Dr. **Max Seydel**: 1) Reichsstaatsrecht, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 2) deutsches Verwaltungsrecht mit besonderer Berücksichtigung des bayerischen Verwaltungsrechts (nach seinem Grundrisse), sechsstündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 11—12 Uhr, Mittwoch und Freitag von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr; 3) Grundzüge des allgemeinen und vergleichenden Staatsrechtes, Samstag von 10—12 Uhr, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. **Hellmann**: 1) Pandekten I. Teil (Allgemeiner Teil, Sachenrecht und Obligationenrecht), täglich von 7—9 Uhr; 2) Pandektenrepetitorium II. Teil (Erbrecht, Familienrecht und Sachenrecht), Montag, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr.

Privatdozent Dr. **Grueber**: Beurlaubt.

Privatdozent, Rechtsanwalt Dr. **Loewenfeld**: Geschichte des römischen Rechtes (äussere und innere Rechtsgeschichte), Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr.

Privatdozent, k. Landgerichtsrat Dr. **Harburger**: 1) Konversatorium über schwierigere Materien des Strafrechts (insbesondere aus dem allgemeinen Teil) und des Strafprozessrechts, Montag und Mittwoch von 3—4 Uhr (privatissime); 2) allgemeines Staatsrecht, zweimal wöchentlich.

Privatdozent Dr. **Kleinfeller**: 1) Zivilprozessrecht, siebenstündig, privatim; 2) Konkursrecht und Konkursverfahren, zweistündig, privatim; 3) strafprozessuale Übungen im Seminar.

Privatdozent Dr. **Piloty**: 1) Bayerisches Staatsrecht, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr; 2) Konversatorium über Reichsstaatsrecht und bayerisches Staats- und Verwaltungsrecht, zweistündig.

Privatdozent, Rechtsanwalt Dr. **Schmidt**: Konversatorium und Praktikum über deutsches Handels- und Wechselrecht, dreistündig von 3—4 Uhr, privatissime.

### III. Staatswirtschaftliche Fakultät.

Prof., Geheimer Rat, Direktor des k. Nationalmuseums Dr. W. H. Ritter v. **Riehl**: 1) System der Staatswissenschaft und Politik, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Kulturgeschichte Deutschlands im Mittelalter, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr.

Prof., Geheimer Hofrat Dr. **Brentano**: 1) Finanzwissenschaft, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 2) Wirtschaftsgeschichte (Überblick über die Entwicklung der Volkswirtschaft und ihrer Organisation seit dem Untergange des römischen Reichs, mit besonderer Berücksichtigung der deutschen Volkswirtschaft), Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 3) über die Nationalökonomie als Wissenschaft, publice, Mittwoch von 11—12 Uhr; 4) staatswissenschaftliches Seminar (zusammen mit Herrn Prof. Dr. Lorz), privatissime und gratis, Dienstag von 5—7 Uhr.

Prof. Dr. **Gayer**: 1) Forstbenutzung und forstliche Technologie, Dienstag bis Freitag von 9—10 Uhr, in der forstlichen Versuchsanstalt; 2) waldbauliche Exkursionen, an besonders festzusetzenden Tagen.

- Prof. Dr. **Ebermayer**: 1) Meteorologie und Klimatologie mit Rücksicht auf die Standortslehre, nebst Anleitung zu meteorologischen Beobachtungen, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Pflanzenchemie mit Rücksicht auf Forst- und Landwirtschaft, Montag und Mittwoch von 10—11 Uhr, Dienstag von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Franz v. Baur**: 1) Rentabilitätsberechnung der Waldungen (forstliche Statik), Montag und Dienstag von 8—9 Uhr; 2) über forstliches Versuchswesen in Verbindung mit Übungen aus der Waldwertrechnung und Baum- und Bestandesschätzung, dreistündig, Montag von 4—6 Uhr, Dienstag von 5—6 Uhr. Beide Vorlesungen Amalienstr. 67. 3) forstliche Exkursionen, an besonders auszuwählenden Tagen.
- Prof. Dr. **Hartig**: 1) Pflanzenkrankheiten, Donnerstag von 10—11 Uhr, Freitag von 8—9 und 10—11 Uhr; 2) botanische Exkursionen, an besonders festzusetzenden Tagen, publice.
- Prof. Dr. **Weber**: 1) Geodäsie, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 4—5 Uhr, im oberen Hörsaal der forstl. Versuchsanstalt; 2) Wegebaukunde, Freitag von 4—6 Uhr; 3) praktische Übungen in Vermessungen und im Nivellieren an Samstagen nach besonderer Ankündigung der Exkursionen.
- Prof. Dr. **Lehr**: Forststatistik, zweistündig.
- Prof. honor. Dr. **Lotz**: 1) Geld, Kredit, Handel und Verkehr als Ergänzung zur ökonomischen Politik, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 2) staatswissenschaftliches Seminar (zusammen mit Herrn Prof. Dr. **BRENTANO**), privatissime und gratis, Dienstag von 5—7 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Neuburg**: 1) Nationalökonomie, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr; 2) Repetitorium über Nationalökonomie und Finanzwissenschaft, vierstündig.
- Privatdozent Dr. **Freih. v. Tubeuf**: 1) Forstliche Kulturpflanzen und Forstunkräuter, Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 8—9 Uhr in Verbindung mit botanischen Exkursionen, an besonders festzusetzenden Tagen; 2) botanisches Repetitorium mit forstbotanischen Bestimmungsübungen, Montag von 9—11, Mittwoch von 10—11 Uhr; 3) mikroskopisches Praktikum zur Einführung in das Studium der Kryptogamenkunde und Phytopathologie, Freitag nachmittags. Nr. 1 und 2 im Hörsaal, Nr. 3 im botan. Arbeitssaal Amalienstr. 67/I.
- Privatdozent Dr. **Wasserrab**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. **Kast**: 1) Forstliche Nebennutzungen und forstliche Nebengewerbe, Dienstag und Mittwoch von 7—8 Uhr, privatim; 2) Forstschutz, Dienstag von 10—11 Uhr, privatim. Nr. 1 u. 2 Amalienstrasse 67 oberer Hörsaal; 3) Exkursionen, an besonders festzusetzenden Tagen, publice.

## IV. Medizinische Fakultät.

Prof. Dr. Franz Ritter v. Seitz: Liest nicht.

Prof., Obermedizinalrat Dr. L. A. Buchner: 1) Pharmazeutische Chemie, Montag bis Donnerstag von 12—1 Uhr; 2) Toxikologie und gerichtliche Chemie, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr; 3) chemische Übungen im pharmazeutisch-chemischen Laboratorium der Universität, Montag bis Freitag, vormittags und nachmittags; 4) pharmazeutische Dispensierübungen mit einem Konversatorium über Arzneimittel, im Reisingerianum, Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr.

Prof., Geheimer Rat und Obermedizinalrat Dr. v. Pettenkofer: 1) Vorträge über Hygiene, Montag bis Freitag, täglich morgens von 7—8 Uhr; 2) Laboratorium für Vorgerücktere, täglich, in noch zu bestimmenden Stunden. Im hygienischen Institute, Findlingstrasse 34.

Prof., Geheimer Rat Dr. v. Rothmund: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr; 2) Augenoperationskursus (privatissime); 3) ophthalmoskopischer Kurs (privatissime). Alles in der Universitätsaugenklinik.

Prof., Obermedizinalrat Dr. v. Voit: 1) Physiologie, Teil II (Nerven, Sinnesorgane, Muskeln), täglich von 8—9 Uhr, privatim; 2) physiologische Übungen, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatissime; 3) Arbeiten für Geübte, täglich von 8—1 Uhr und 2—6 Uhr. Alles im physiologischen Institute.

Prof., Geheimer Rat, Obermedizinalrat, Direktor Dr. v. Ziemssen: 1) Medizinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr, privatim; 2) spezielle Pathologie und Therapie, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr (in Verbindung mit Prof. Dr. Bauer), privatim; 3) diagnostischer Kursus für Vorgerückte, zweimal wöchentlich, privatissime; 4) Arbeiten im klinischen Institute für Geübtere, in Verbindung mit Prof. Dr. Bauer, täglich von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends, unentgeltlich.

Prof., Geheimer Medizinalrat, Direktor Dr. Ritter v. Winckel: 1) Geburtshilfe, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr, privatim; 2) gynäkologische Klinik mit Touchierstunden und Besuchen der Wöchnerinnen und besonderen Operationsstunden, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr; 3) gynäkologischer Operationskurs, Mittwoch und Samstag von 8—10 Uhr. Alles in der Universitäts-Frauenklinik, Sonnenstr. 16.

Prof. Dr. Ritter v. Kupffer: 1) Entwicklungsgeschichte der Wirbeltiere und des Menschen, an den fünf ersten Wochentagen von 9—10 Uhr, privatim; 2) Kursus der Histiologie des Menschen, zwölfstündig, in drei Abteilungen zu je 4 Stunden, täglich von 11—1 Uhr, privatissime; 3) histologisch-embryologischer Kursus

- für Geübte, täglich von 9—3 Uhr, privatissime; 4) histiologisches Seminar, Samstag von 9—10 Uhr, privatissime und gratis. Alles im anatomischen Institut.
- Prof. Dr. **Rüdinger**: 1) Deskriptive Anatomie, II. Teil (Anatomie des Nervensystems und der Sinnesorgane), täglich von 7—8 Uhr, privatim; 2) topographisch-chirurgische Anatomie, an den fünf ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, privatim; 3) topographisch-anatomischer Kursus mit Präparation der Regionen, in noch zu bestimmenden Stunden, privatissime; 4) über das Gehirn der Wirbeltiere, einstündig, publice; 5) Arbeiten für Geübte, privatissime. Alles im anatomischen Institute.
- Prof., Obermedizinalrat Dr. **Bollinger**: 1) Spezielle pathologische Anatomie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr, privatim; 2) Sektionskurs mit pathologisch-anatomischen Demonstrationen, täglich, in drei Abteilungen: I. Abteilung, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; II. Abteilung, Mittwoch und Samstag von 7—8 Uhr; III. Abteilung für gerichtliche Medizin, Montag und Donnerstag von 11—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, privatissime; 3) pathologisch-histiologisches Praktikum, gemeinsam mit Privatdozenten Dr. SCHMAUS, in 2 Abteilungen; I. Abt.: Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr; II. Abt.: Dienstag und Freitag von 2—4 Uhr, privatissime; 4) Arbeiten im pathologischen Institute für Geübtere, gratis; 5) über Zoonosen und Fleischnahrung mit Demonstrationen, Samstag von 10—11 Uhr, privatissime. Nr. 1—4 im pathologischen Institute, Nr. 5 im hygienischen Institute.
- Prof., Direktor Dr. **Grashey**: 1) Psychiatrische Klinik, Mittwoch und Samstag von 4—6 Uhr, in der Kreis-Irrenanstalt; 2) Pathologie und Therapie der Geisteskrankheiten, Montag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr, im Reisingerianum.
- Prof. Dr. **Joseph Bauer**: 1) Medizinisch-propädeutische Klinik, täglich, ausgenommen Samstag, von 8—9 Uhr, privatim; 2) klinisches Praktikum für die Hörer der medizinisch-propädeutischen Klinik, Samstag von 8—9 Uhr, publice; 3) über physikalische Diagnostik und diagnostischer Kursus, dreimal wöchentlich, Stunden nach Vereinbarung (privatissime). In Verbindung mit Herrn Geheimen Rat Prof. Dr. v. ZIEMSEN; 4) spezielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des Verdauungsapparates, Montag und Dienstag von 5—6 Uhr, privatim, (s. Geheimrat Prof. Dr. von ZIEMSEN); 5) Arbeiten im klinischen Institute, in Verbindung mit Herrn Geheimen Rat Prof. Dr. v. ZIEMSEN.
- Prof., k. Oberstabsarzt 1. Kl. à 1. s. Dr. **Angerer**: 1) Chirurgische Klinik, täglich von 8—9 Uhr, im Neubau der chirurgischen Klinik; 2) chirurgische Operationslehre und Operationskursus, täglich von 4—6 Uhr in der Anatomie.
- Ausserord. Prof., Direktor Dr. **Heinr. Ritter v. Ranke**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 2) Poliklinik der Kinder-

- krankheiten, Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3—4 Uhr, publice; 3) Vorträge über Kinderkrankheiten, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr; 4) Kursus der Impftechnik, Mittwoch von 4—6 Uhr, privatim.
- Ausserord. Prof. Dr. **Amann**: 1) Gynäkologische Klinik, dreimal wöchentlich, im gynäkolog. Hörsaal des Neubaus für die chirurg. Klinik; 2) gynäkologische Poliklinik, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, im Reisingerianum; 3) geburtshilflicher Operationskurs, vierstündig, in der Universitätsfrauenklinik.
- Ausserord. Prof., k. Hofrat Dr. **Oertel**: 1) Klinik und Operationskurs für Krankheiten des Kehlkopfes, der Nasen- und Rachenhöhle, der Luftröhre etc., Dienstag und Freitag von 2—3 Uhr, im Ambulatorium des klinischen Instituts; 2) laryngoskopischer und rhinoskopischer Kursus (diagnostischer Kurs), Sonntag von 10—12 Uhr, ebendasselbst.
- Ausserord. Prof. Dr. **Tappeiner**: 1) Allgemeine und spezielle Arzneiverordnungslehre mit praktischen Übungen, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) pharmakologischer Experimentalkurs, Mittwoch von 11—1 Uhr, pro Reisingeriano; 3) Arbeiten im pharmakologischen Laboratorium, täglich von 9—1 Uhr und 2—6 Uhr, privatissime aber unentgeltlich.
- Ausserord. Prof. Dr. **Posselt**: 1) Syphilitisch-dermatologische Klinik, Mittwoch und Samstag von 2—3 Uhr; 2) Hautkrankheiten, Mittwoch und Samstag von 3—4 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Friedr. Bezold**: 1) Kursus der Ohrenheilkunde, privatim, Dienstag von 10—12 Uhr; 2) otiatrische Demonstrationen, privatissime und gratis, Freitag von 11—1 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Emmerich**: 1) Hygienisches Praktikum, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—10 Uhr; 2) bakteriologischer Kurs mit Vorträgen über Morphologie und Physiologie der Bakterien, Mittwoch und Samstag von 8—10 Uhr, gemeinschaftlich mit Privatdozenten Dr. Hans BUCHNER; 3) Arbeiten im bakteriologischen Laboratorium, täglich von 8—1 und 3—6 Uhr; 4) hygienische Exkursionen.
- Ausserord. Prof. Dr. **Schech**: 1) Allgemeine und spezielle Bäderlehre incl. Klimatologie und Hydrotherapie, Mittwoch von 12—1 Uhr, im Hörsaal des klin. Instituts, publice; 2) Klinik der Krankheiten der Mund-, Rachen-, Kehlkopf- und Nasenhöhle in Verbindung mit einem laryngoskopisch-rhinoskopischen Kurse, Dienstag und Freitag von 6—7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im Reisingerianum, privatim.
- Ausserord. Prof., k. Landgerichtsarzt Dr. **Messerer**: 1) Gerichtliche Medizin, täglich, ausgenommen Samstag, von 10—11 Uhr, privatim; 2) Medizinalverwaltung und Medizinalpolizei in Bayern, Mittwoch und Samstag von 11—12 Uhr, privatissime; 3) gerichtsarztliches Praktikum und Repetitorium, Dienstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatissime. Alles im hygien. Institute.

- Ausserord. Prof. Dr. **Klaussner**: 1) Chirurgische Poliklinik, täglich von 10—12 Uhr; 2) chirurgische Propädeutik; 3) Kursus der Verband- und Instrumentenlehre; 4) Kursus der Rachen-, Kiefer-, Mund- und Zahnkrankheiten mit Übungen in der Extraktion der Zähne.
- Privatdozent Dr. Dom. **Hofer**, qu. Prof. der k. Zentraltierarzneischule: Liest nicht.
- Privatdozent, k. Medizinalrat Dr. **Wolfsteiner**: Über epidemische Krankheiten, zweimal wöchentlich, publice.
- Privatdozent, k. Hofrat Dr. Freih. v. **Liebig**: Liest nicht.
- Privatdozent Dr. **Öller**: 1) Augenspiegelkurs, dreimal wöchentlich, privatissime, im Reisingerianum; 2) Ambulatorium für Augenranke, privatissime und gratis für eine beschränkte Teilnehmerzahl, in seiner Wohnung: Landwehrstrasse 37.
- Privatdozent, k. Stabsarzt Dr. Hans **Buchner**: Bakteriologischer Kurs, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. **EMMERICH**, vierstündig, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Herzog**: 1) Chirurgische und orthopädische Klinik im Kinderspital, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr, privatim; 2) Verbandkurs mit Repetitorium über Frakturen und Luxationen, Dienstag und Freitag, im pathologischen Institut, privatissime.
- Privatdozent Dr. Max **Stumpf**, Prof. an der Hebammenschule: 1) Geburtshilflicher Operationskurs, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr, privatissime; 2) gynäkologisch-diagnostischer Kurs, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr, privatissime; 3) Physiologie und Pathologie der Menstruation, Mittwoch von 6—7 Uhr, publice.
- Privatdozent Dr. v. **Hösslin**: Wird später ankündigen.
- Privatdozent Dr. **Gessler**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. **Passet**: 1) Orthopädie mit Demonstrationen, zweistündig, publice; 2) Krankheiten der Harnröhre und Blase mit Übungen im Katheterisieren und Elektro-Endoskopieren, zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Kopp**: 1) Pathologie und Therapie der Gonorrhoe und ihrer Komplikationen, publice, Dienstag von 8—9 Uhr; 2) Pathologie und Therapie der Syphilis, zweimal wöchentlich, privatim, von 6—7 Uhr; 3) praktischer Kursus der Haut- und Geschlechtskrankheiten, privatissime, Dienstag und Donnerstag von 12—1 Uhr.
- Privatdozent, k. Stabsarzt Dr. Karl **Seydel**: Kriegschirurgie, Mittwoch von 4—5 Uhr im Reisingerianum, publice.
- Privatdozent Dr. Karl **Seitz**: 1) Kurs der klinischen Chemie und Mikroskopie, zweistündig; 2) Kurs der Perkussion und Auskultation, für Anfänger, zweistündig; 3) ausgewählte Kapitel der Kinderheilkunde, publice; 4) Poliklinik der Kinderkrankheiten.

- Privatdozent Dr. **Schlösser**: 1) Ausgewählte Kapitel aus der Augenheilkunde, publice; 2) Augenoperationslehre und Augenoperationskurs in Verbindung mit Herrn Geheimrat Dr. v. ROTHMUND, privatissime; 3) Augenspiegelkurs in Verbindung mit Herrn Geheimrat Dr. v. ROTHMUND, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Ziegenspeck**: 1) Kursus geburtshilflicher Operationen, 4—8stündig, je nach Zahl der Teilnehmer, privatim; 2) Kursus gynäkologischer Operationen, vierstündig, privatim; 3) Kursus gynäkologischer Diagnose und Therapie (diagnostisch-therapeutischer Kurs), dreistündig, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Weil**: 1) Kursus im Extrahieren und Füllen der Zähne, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 2—3 Uhr, im Reisingerianum, privatim; 2) zahntechnischer Kursus für Anfänger und Geübtere, täglich von 9—12 und von 2—5 Uhr, Amalieustr. 3/o, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Haug**: 1) Kursus der Ohrenheilkunde mit praktischen Übungen und Demonstrationen, Montag und Freitag von 12—1 Uhr, privatissime; 2) otiatrische Übungen, Dienstag und Donnerstag von 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—12 Uhr, privatissime, gratis.
- Privatdozent Dr. **Schmaus**: 1) Pathologisch-histologisches Praktikum, gemeinsam mit Herrn Obermedizinalrat Prof. Dr. BOLLINGER; 2) histologisch-technische Übungen im Anschluss an das Praktikum, zweistündig, Zeit nach Vereinbarung, privatissime; 3) pathologisch-histologischer Demonstrationskurs für nur 6 Teilnehmer, privatissime, vierstündig; 4) pathologische Anatomie des Nervensystems, Mittwoch von 7—8 Uhr; privatim; 5) bakteriologischer Kurs, 5 wöchentlich, vierstündig, Zeit nach Vereinbarung.
- Privatdozent Dr. **Prausnitz**: Wichtige Kapitel aus der öffentlichen Gesundheitspflege, einstündig, privatim
- Privatdozent Dr. **Pfeiffer**: 1) Ueber Nahrungs- und Genussmittel und über die Nahrung des Menschen im Allgemeinen und unter bestimmten Verhältnissen, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, privatim; 2) über die Entwicklung und den gegenwärtigen Stand des Impfwesens, Freitag von 4—5 Uhr, privatim. Beides im hygienischen Institut.
- Privatdozent Dr. **Moritz**: 1) Medizinische Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr im Reisingerianum; 2) Kurs der klinischen Chemie, zweistündig, im klinischen Institut; 3) klinische Technicismen, einstündig, im klinischen Institut.

## Philosophische Fakultät.

### I. Sektion.

- Prof. Dr. Ritter v. Cornelius: Liest nicht.
- Prof. Dr. Frohschammer: Liest nicht.
- Prof., Geheimer Rat Dr. v. Löher: Liest nicht.
- Prof. Dr. v. Christ: 1) Staatsreden des Demosthenes mit Einleitung, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) die neuaufgefundenen Mimiamben des Herondas, im philologischen Seminar, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr.
- Prof. Dr. Carriere: 1) Wesen und Formen der Poesie mit Grundzügen der vergleichenden Literaturgeschichte, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) Schiller als Dichter und Denker, Mittwoch von 10—11 Uhr, öffentlich.
- Prof., Geheimer Rat Dr. Heinr. Ritter v. Brunn: 1) Geschichte der altitalischen und griechisch-römischen Kunst, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) archäologische Übungen in der Vasensammlung (alte Pinakothek), Mittwoch 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.
- Prof. Dr. Ritter v. Lexer: 1) Geschichte der altdeutschen Lyrik seit Walther von der Vogelweide nebst einer Erklärung der hauptsächlichsten Gedichte Walthers, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 5—6 Uhr; 2) im germanistischen Seminar: Zweiter Teil des gotischen Kurses, Mittwoch von 5—7 Uhr.
- Prof. Dr. Eduard Wölfflin: 1) Geschichte der römischen Literatur, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, privatim; 2) im philologischen Seminare: Erklärung ausgewählter lateinischer Inschriften nebst Leitung der lateinischen Stilübungen, Mittwoch und Samstag von 8—9 Uhr, publice.
- Prof. Dr. Friedrich: Geschichte des Verhältnisses zwischen Kirche und Staat, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Schöll: 1) Aristophanes' Acharner, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr, privatim; 2) Religionswesen der Griechen, mit Interpretation der Quellen, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, privatim; 3) im philologischen Seminar: Horatius' Oden nebst Leitung der griechischen Stilübungen, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr, publice.
- Prof. Dr. Karl Stumpf: 1) Logik und Hauptpunkte der Metaphysik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 4—5 Uhr, privatim; 2) ausgewählte Fragen der Aesthetik, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr, privatim; 3) philosophische Übungen, Dienstag von 5—6 Uhr, publice.

- Prof. Dr. Kuhn:** 1) Fortsetzung des Sanskrit-Kursus, dreistündig; 2) Erklärung ausgewählter Hymnen des Rigveda, dreistündig.
- Prof. Dr. Breymann:** 1) Altprovenzalische Sprache und Literatur (Seminar), publice, Montag und Donnerstag von 7—8 Uhr; 2) Boileau's Leben und Werke, nebst Interpretation des Art poétique (in französischer Sprache), Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 3—4 Uhr, privatim; 3) französische Übersetzungs-Übungen und leichtere Aufsätze, Montag und Dienstag von 8—9 Uhr, privatim.
- Prof., Reichsrat Dr. Freih. v. Hertling:** 1) Rechtsphilosophie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) über System und Geschichte der Aristotelischen Philosophie, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 3) Aristotelische Übungen, Mittwoch von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Heigel:** 1) Geschichte der neuesten Zeit, vierstündig, von 5—6 Uhr; 2) bayerische Quellenkunde, vierstündig, von 6—7 Uhr; 3) historische Übungen, Samstag von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. Grauert:** 1) Allgemeine Geschichte von Konstantin d. Gr. bis Karl d. Gr. mit besonderer Berücksichtigung der Kultur der Übergangsperiode, vierstündig, von 4—5 Uhr; 2) kritische Übungen im historischen Seminar, Dienstag von 6—7 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. Hommel:** 1) Anfangsgründe des Neupersischen (nach Salemann und Schukowski, Pers. Grammatik), Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr, privatim; 2) Fortsetzung des Arabischen (Lektüre leichterer Prosatexte), Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr, privatim; 3) Erklärung arabischer Dichter nach Nöldeke's Delectus (Forts.), einstündig, privatissime aber unentgeltlich.
- Ausserord. Prof. Dr. Brenner:** 1) Alt- und mittelniederdeutsche Literatur, vierstündig, von 9—10 Uhr, privatim; 2) mittelhochdeutsche Grammatik, zweistündig, von 9—10 Uhr, privatim; 3) über deutsche Mundarten, einstündig, publice.
- Ausserord. Prof. Dr. Muncker:** 1) Geschichte der deutschen Literatur in der Zeit des Sturms und Drangs, vom Auftreten Herder's und Goethe's bis zu den Jugenddramen Schillers, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9—10 Uhr; 2) literargeschichtliche Übungen: a) Erklärung von Dichtungen Platens auf Grund der Handschriften; b) Vorträge der Teilnehmer.
- Ausserord. Prof. Dr. Berth. Riehl:** 1) Geschichte der deutschen Kunst im 19. Jahrhundert, vierstündig von 11—12 Uhr; 2) Demonstrationen in der k. älteren Pinakothek, einstündig, privatissime; 3) kunsthistorische Übungen, einstündig, privatissime.
- Prof. honor. Dr. Lauth:** Liest nicht.
- Prof. honor., ord. Prof. an der k. Technischen Hochschule Dr. v. Reber:** Liest nicht.

- Prof. honor., k. Geb. Hofrat, Direktor des Reichsarchivs Dr. v. **Rockinger**: Paläographische Übungen, Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Simonsfeld**: 1) Urkundenlehre, vierstündig, privatim; 2) historische Übungen, publice.
- Privatdozent Dr. **Oehmichen**: 1) Euripides Medea, Mittwoch und Samstag von 10—11 Uhr, privatim; 2) Geschichte und Politik des höheren Unterrichts, publice.
- Privatdozent Dr. **Freih. von der Pfordten**: Griechische Dialekte, zweistündig.
- Privatdozent Dr. **Karl Bezold**: Beurlaubt.
- Privatdozent Dr. **Muther**: Geschichte der modernen Malerei, vierstündig, von 4—5 Uhr.
- Privatdozent Dr. **Güttler**: Beurlaubt.
- Privatdozent, k. Studienlehrer Dr. **Krumbacher**: 1) Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten aus dem Gebiete der byzantinischen Literatur und der mittelgriechischen Sprache, zweistündig; 2) Erklärung vulgärgriechischer Texte, einstündig.
- Privatdozent Dr. **Koepfel**: Geschichte der englischen Literatur im 19. Jahrhundert (1800—1870), vierstündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Oberhummer**: 1) Völkerkunde, zweimal, privatim; 2) Deutschlands Kolonien, einmal, öffentlich; 3) Rundgang durch das k. Ethnographische Museum (im Anschluss an 1 und 2), einmal, öffentlich; 4) Einführung in das Kartenstudium, mit vergleichender Übersicht der topographischen Karten der europäischen Staaten, einmal, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Gerh. Seeliger**: 1) Urkundenlehre, vierstündig, von 9—10 Uhr, privatim; 2) historische Übungen, privatissime.
- Privatdozent Dr. **Golther**: 1) Althochdeutsch (Literaturübersicht und Erklärung ausgewählter Stücke), zweistündig, privatim; 2) die deutsche Heldensage und ihre Dichtungen, zweistündig, privatim.
- Privatdozent Dr. **Heinr. Wölfflin**: 1) Die Kunst der Renaissance in Italien, vierstündig, privatim; 2) kunstgeschichtliche Übungen, zum Teil in der k. älteren Pinakothek, einstündig, privatissime und gratis.
- Privatdozent Dr. **Stegmann**: Wird später ankündigen.
- Privatdozent Dr. **Traube**: 1) Geschichte der Philologie seit dem Mittelalter, zweistündig; 2) philologische Übungen; 3) paläographische Übungen.
- Privatdozent Dr. **Schmidkunz**: 1) Suggestion und Hypnose, Mittwoch von 9 bis 11 Uhr, privatim; 2) philosophische Übungen für Anfänger (Hume, „Untersuchung über den menschlichen Verstand“), Mittwoch von 5—7 Uhr, publice; 3) philosophische Übungen für Vorgeschrittene (Nietzsche, „Jenseits von Gut und Böse“), Dienstag von 5—7 Uhr, publice.

Privatdozent Dr. **Stürzinger**: 1) Geschichte des französischen Drama's im 17. Jahrhundert, zweistündig, privatim; 2) Altspanische Lektüre (Poema del Cid etc.), zweistündig, privatissime und gratis.

## II. Sektion.

Prof., Geheimer Rat Dr. Ritter v. **Seidel**: 1) Sphärische Astronomie, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr; 2) im mathematisch-physikalischen Seminar der Universität: Vorträge und Übungen, Donnerstag von 10—11 Uhr.

Prof. Dr. **Radlkofer**: 1) Spezielle und medizinisch-pharmazeutische Botanik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—10<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr; 2) mikroskopisches Praktikum, Samstag von 8—12 Uhr, privatissime; 3) Leitung mikroskopischer und systematischer Arbeiten im botanischen Laboratorium der Universität. (Hörsaal im k. botanischen Museum, Karlstrasse 29.)

Prof. Dr. Ritter v. **Zittel**: 1) Geologie in Verbindung mit Exkursionen, Montag bis Freitag, Vormittag von 7—8 Uhr, im Hörsaal für Zoologie und Geologie (Akademie); 2) Anleitung zu selbständigen Arbeiten im Gebiete der Geologie und Paläontologie, täglich von 8—12 und 2—6 Uhr (Akademie).

Prof. Dr. **Lommel**: 1) Experimentalphysik, II. Teil, Montag bis Freitag von 11 bis 12 Uhr; 2) physikalisches Praktikum, im Verein mit Prof. Dr. NARR, an den ersten fünf Wochentagen von 3—6 Uhr; 3) Anleitung zu selbständigen physikalischen Arbeiten; 4) physikalisches Seminar, im Verein mit Prof. Dr. NARR, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr.

Prof. Dr. Gustav **Bauer**: 1) Analytische Geometrie des Raums, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr; 2) mathematisches Seminar, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr.

Prof., k. und k. österr. Hofrat Dr. **Boltzmann**: 1) Hydrodynamik und Elasticitätslehre, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) mathematisch-physikalisches Seminar, Freitag von 6—7 Uhr.

Prof. Dr. Ritter v. **Baeyer**: 1) Organische Experimentalchemie, fünfstündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr; 2) praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium, im Verein mit Prof. Dr. Freih. v. **Reichmann** und Prof. Dr. **Krüss**, täglich, (mit Ausnahme des Samstags) von 8—12 und von 2—5 Uhr, entweder ganztägig oder halbtägig.

Prof. Dr. **Groth**: 1) Physikalische und chemische Krystallographie, Montag bis Freitag von 8—9 Uhr; 2) praktische Übungen im Bestimmen der Mineralien, Dienstag und Freitag von 5—7 Uhr; 3) mineralog. und mineralchemisches Laboratorium, täglich, privatissime; 4) Mineralogie für Mediziner, mit Demonstrationen, Montag und Donnerstag von 5—6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Alles im Akademiegebäude.

- Prof. Dr. Hertwig:** 1) Vergleichende Anatomie, vierstündig, Dienstag bis Freitag von 8—9 Uhr; 2) zoologischer Kurs, Mittwoch und Donnerstag von 11 bis 1 Uhr; 3) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, täglich von 7 Uhr ab. In der alten Akademie.
- Prof., Direktor Dr. Hugo Seeliger:** 1) Ausgewählte Kapitel aus der Theorie der planetaren Störungen (Mechanik des Himmels II. Teil), Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr; 2) in Gemeinschaft mit Dr. BAUSCHINGER: praktische Übungen an den Instrumenten der k. Sternwarte.
- Prof. Dr. Goebel:** 1) Pflanzenbiologie, zweistündig; 2) mikroskopisches Praktikum für Pharmazeuten und Studierende der Naturwissenschaften, I. Abteilung: Einführung in die Pflanzenanatomie und den Gebrauch des Mikroskops; II. Abteilung: Untersuchung der Kryptogamen und der Fortpflanzungsorgane der Phanerogamen, vierstündig, im pflanzenphysiologischen Institut, Karlstr. 29 (dieselbst. auch die Vorlesungen); 3) Arbeiten im botanischen Institut, täglich, privatissime und gratis.
- Prof. Dr. Joh. Ranke:** 1) (Anthropologie Teil II Anthropologie der Nerven, des Gehirns und der Sinnesorgane), Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 3—4 Uhr; 2) allgemeine Naturgeschichte, in Verbindung mit vergleichender Physiologie der Zeugung und Entwicklung, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 4—5 Uhr, mit Demonstrationen; 3) Kursus der medizinischen Physik, einstündig, publice; 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Gesamtgebiete der Anthropologie. Nr. 1 u. 2 im forstlichen Hörsaal der Universität, die Demonstrationen zu Nr. 2 in der alten Akademie (zoologischer Hörsaal); Nr. 3 und 4 in der alten Akademie.
- Ausserord. Prof. Dr. Pringsheim:** 1) Fourier'sche Reihen, Kugel- und Cylinderfunktionen mit besonderer Berücksichtigung ihrer Anwendung in der Potential-Theorie, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 9—10 Uhr; 2) ausgewählte Kapitel aus der Funktionen-Theorie, Montag und Donnerstag von 10—11 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. Narr:** 1) Einleitung in die Hydrodynamik, in 2 Wochenstunden; 2) gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. LOMMEL: physikalisches Praktikum, an den fünf ersten Wochentagen von 3—6 Uhr; 3) gemeinsam mit Herrn Prof. Dr. LOMMEL: physikalisches Seminar, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. Freih. v. Pechmann:** 1) Analytische Chemie, Dienstag bis Freitag von 8—9 Uhr; 2) praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium im Verein mit Prof. Dr. Ritter v. BAeyer und Prof. Dr. KRÜSS, täglich mit Ausnahme der Samstage von 8—12 und von 2—5 Uhr in ganz- und halbtägigen Kursen. Beides Arcisstr. 1.
- Ausserord. Prof. Dr. Krüss:** 1) Spezielle anorganische Experimentalchemie, Mon-

tag bis Donnerstag von 12—1 Uhr; 2) Praktikum für Gasanalyse, Mittwoch von 2—6 Uhr; 3) Praktikum für Anwendung physikalischer Methoden in der Chemie, Samstag von 8—12 Uhr; 4) praktische Arbeiten im chemischen Laboratorium, im Verein mit Prof. Dr. Ritter v. BAEYER und Prof. Dr. Freih. v. FUCHSMANN, täglich mit Ausnahme Samstags von 8—12 und 2—5 Uhr, in ganz- und halbtägigen Kursen. Alles Arcisstr. 1.

Prof. honor., k. Oberbergdirektor Dr. v. **Gümbel**: Ist zu lesen verhindert.

Privatdozent Dr. **Koenigs**: Alkaloide, zweistündig, Arcisstr. 1.

Privatdozent Dr. **Grätz**: Fourier'sche Wärmetheorie, vierstündig.

Privatdozent Dr. **Pauly**: 1) Forstinsekten, Montag, Dienstag und Donnerstag von 2—3 Uhr, Amalienstr. 67/1; 2) forstentomologisches Praktikum, Mittwoch von 1—3 Uhr, ebenda; 3) forstzoologische Exkursionen nach jeweiliger Ankündigung am schwarzen Brett der k. forstl. Versuchsanstalt.

Privatdozent, Direktor der k. b. meteorologischen Zentralstation Dr. **Lang**: Liest nicht.

Privatdozent Dr. **Weiss**: 1) Allgemeine Naturgeschichte, II. Teil: Botanik, Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr morgens (Universität); 2) Konversatorium mit Repetitorium der allgemeinen und speziellen Botanik, dreistündig, Dienstag und Freitag von 5<sup>1</sup>/<sub>4</sub>—6<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr, im pflanzenphysiolog. Institute, Karlstr. 29/0.

Privatdozent Dr. **Rothpletz**: Geologie der Alpen (mit Exkursionen), Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr. Im paläontologischen Hörsaal (Akademie).

Privatdozent Dr. **Mayr**: Beurlaubt.

Privatdozent Dr. **Bamberger**: Chemie der Teerfarbstoffe und ihre Anwendung in der Färberei und im Zeugdruck, Dienstag bis Freitag von 8—9 Uhr, privatim, im kleinen chem. Hörsaal Arcisstr. 1.

Privatdozent Dr. **Löw**: Wird später ankündigen.

Privatdozent Dr. **Baumann**: 1) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der angewandten Chemie, täglich mit Ausnahme Montags von 8—12 und 3—6 Uhr, privatissime; 2) Methoden der chemischen und physikalischen Untersuchung des Bodens, vierstündig, privatim; 3) Anleitung zur gasvolumetrischen Analyse, vierstündig.

Privatdozent, Adjunkt der k. b. meteorolog. Zentralstation Dr. **Erk**: Physikalische Geographie, II. Teil, Dienstag bis Freitag von 7—8 Uhr früh.

Privatdozent Dr. **Naumann**: Geographisches Praktikum, vierstündig, mit Exkursionen.

Privatdozent Dr. **Boveri**: 1) Die tierischen Parasiten des Menschen, Montag und Samstag von 8—9 Uhr, im kleinen zoolog. Hörsaal, privatim; 2) Übungen im Zergliedern von Wirbeltieren, gemeinsam mit Herrn Privatdozenten Dr.

- B. **Hofer**, zweimal zwei Stunden wöchentlich, im zoologischen Institut, privatim.
- Privatdozent, Observator der k. Sternwarte **Dr. Bauschinger**: 1) Theorie der Finsternisse, Sternbedeckungen und verwandten Phänomene, privatim, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr; 2) gemeinschaftlich mit Prof. Dr. **Sælliger**: Praktische Übungen an den Instrumenten der k. Sternwarte.
- Privatdozent, k. Studienlehrer **Dr. Donle**: Absorptionserscheinungen in der Optik, zweistündig, privatim, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Privatdozent **Dr. Solereder**: Übungen im Bestimmen von Pflanzen, in Verbindung mit Exkursionen; die Übungen Mittwoch von 3—5 Uhr (botan. Museum, Karlstrasse 29), die Exkursionen Samstag nachmittags.
- Privatdozent **Dr. Bruno Hofer**: Anleitung im Zergliedern von Wirbeltieren, gemeinsam mit Herrn Privatdozenten **Dr. Boveri**, privatim, zweimal zwei Stunden wöchentlich, im zoologischen Institut.
- Privatdozent **Dr. Herm. Brunn**: 1) Elemente der höheren Mathematik für Studierende aller Fakultäten II. Teil, zweistündig, privatim; 2) Kinematik, zweistündig, privatissime.
- Privatdozent **Dr. Weinschenk**: 1) Mineralsynthese, Montag und Mittwoch von 11—12 Uhr, privatim, im mineralogischen Institut (petrographische Sammlung); 2) petrographisches Praktikum, an einem näher zu bestimmenden Nachmittag, ebenda.
- Privatdozent **Dr. Eduard Buchner**: 1) Repetitorium der organischen Chemie, dreistündig, privatim, im kleinen chem. Hörsaal, Arcisstr. 1; 2) gärungschemisches Praktikum, zweistündig, privatissime.
- Privatdozent **Dr. Giesenhagen**: 1) Einführung in die Kryptogamenskunde, zweistündig, privatim; 2) die Medizinalpflanzen und ihre Produkte, einstündig, privatim.
- Privatdozent **Dr. Doehle**: Einführung in die Theorie der unendlichen Reihen.

## A. Übersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden bereits festgesetzt sind.

Anmerkung: Die den Vorlesungen beigegebenen Ziffern zeigen die wöchentliche Stundenzahl an; bei denjenigen Vorlesungen, welche nicht im Universitätsgebäude abgehalten werden, ist in Abkürzung das Gebäude beigegeben in welchem sie stattfinden; dabei ist (Ak.) = Akademiegebäude,

(Anat.) = Anatomiegebäude,

(Forstl. V.A.) = Forstliche Versuchs-Anstalt,

(R) = Reisingerianum.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion.
7—8	<b>Schmid Andr.:</b> Kirchenmusik 1 (Georgianum). <b>Knöpfler:</b> Kirchengeschichte 5.	<b>v. Sicherer:</b> D. Handels- und Wechselrecht 5. <b>Hellmann:</b> Pandekten I. Teil, täglich. <b>Loewenfeld:</b> Geschichte des röm. Rechts 4.	<b>Kast:</b> Forstl. Nebennutzungen etc. 2. (Forstl. V.A.)	<b>v. Pettenkofer:</b> Vorträge über Hygiene 5, im hygien. Institute. <b>Rüdinger:</b> Deskriptive Anatomie, II. Teil, tägl. (Anat.) <b>Bollinger:</b> a) Spez. patholog. Anatomie 4; b) Sektionskurs 2. Beides im patholog. Institute. <b>Schmaus:</b> Patholog. Anatomie des Nervensystems. 1	<b>Breymann:</b> Neuphilolog. Seminar 2.	<b>v. Zittel:</b> Geologie 5. (Ak.). <b>Hertwig:</b> Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten, tägl. von 7 U. ab (Ak.) <b>Weiss:</b> Allgem. Naturgeschichte 4. <b>Erk:</b> Physikal Geographie 4.
8—9	<b>Wirthmüller:</b> a) Moraltheol. 5; b) kasuistische Übungen 1. <b>Bach:</b> a) Pädagogik 5; b) pädagog. Praktikum etc. 1. <b>Schmid Andr.:</b> Pastoraltheologie 5 (Georgianum).	<b>Bolgiano:</b> Deutscher Zivilprozess 6. <b>v. Bechmann:</b> Institutionen des röm. Rechts etc. 6. <b>v. Sicherer:</b> Kirchenrecht 5. <b>Berchthold:</b> Deutsche Reichs- u. Rechtsgesch. 5. <b>Birkmeyer:</b> Rechtsphilosophie 4. <b>Hellmann:</b> Pandekten I. Teil, täglich.	<b>v. Baur:</b> Rentabilitätsberechnung der Waldungen 2 (Forstl. V.A.) <b>Hartig:</b> Pflanzen-Krankheiten 1. <b>Neuburg:</b> Nationalökonomie 5. <b>Frhr. v. Tubeuf:</b> Forstl. Kulturpflanzen u. Forstunkräuter 4. (Forstl. V.A.)	<b>v. Voit:</b> a) Physiologie (II. Teil), täglich; b) Arbeiten für Geübte, tägl. v. 8—1 u. 2—6 Uhr. Beides im physiolog. Institute. <b>v. Ziemssen:</b> Arbeiten im klin. Institute für Geübtere, in Verbindung mit Prof. Dr. Bauer, tägl. von 8 Uhr früh bis 6 Uhr abends. <b>v. Winkel:</b> Gynäkolog. Operationskurs 2, Sonnenstrasse 15. <b>Bollinger:</b> Sektionskurs 4, im patholog. Institute. <b>Bauer Jos.:</b> a) Mediz.-propä. Klinik 5; b) klin. Praktikum 1; c) S. oben v. Ziemssen. <b>Angerer:</b> Chirurg. Klinik 6, im Neubau der chirurg. Klinik. <b>Emmerich:</b> a) Hygienisches Praktikum 4; b) bakteriolog. Kurs etc. gemeins. mit Privatdoz. Dr. Hans Buchner 2; c) Arbeiten im bakteriolog. Laboratorium, tägl. v. 8—1 u. 3—6 U. <b>Buchner Hans:</b> S. oben Emmerich b). <b>Kopp:</b> Pathologie u. Therapie der Gonorrhoe 1.	<b>Carriere:</b> Wesen u. Formen der Poesie 4. <b>Wölflin Ed.:</b> a) Geschichte der röm. Literatur 4; b) philolog. Seminar 2. <b>Breymann:</b> Französ. Übersetzungs-Übungen etc. 2. <b>Freih. v. Hertling:</b> Ueber System u. Geschichte der Aristotelischen Philosophie 4.	<b>Radtkofer:</b> Mikroskop. Praktikum, Samstag v. 8—12 U, Karlstr. 29. <b>v. Zittel:</b> Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich von 8—12 und 2—6 U. (Ak.) <b>Bauer Gustav:</b> Analytische Geometrie des Raums 4. <b>v. Baeyer:</b> Prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium 5, ebenso v. 9—12 u. 2—5 U. <b>Groth:</b> Krystallographie 5 (Ak.) <b>Hertwig:</b> Vergleich. Anatomie 4 (Ak.) <b>Freih. v. Pechmann:</b> a) Analytische Chemie 4; b) prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium 5, ebenso v. 9—12 u. 2—5 U. Beides Arcisstr. 1. <b>Krüss:</b> a) Praktikum f. Anwendung physikal. Methoden in der Chemie 1, ebenso v. 9—12 Uhr b) prakt. Arbeiten im chem. Laboratorium 5, ebenso v. 9—12 u. 2—5 U. Beides Arcisstr. 1.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
8—9						<b>Bamberger:</b> Chemie der Teerfarbstoffe 4, Arcisstr. 1. <b>Baumann:</b> Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten 5, ebenso v. 9—12 u. 3—6 U. <b>Boveri:</b> Die tierischen Parasiten des Menschen 2 (Ak.).
9—10	<b>Schönfelder:</b> a) Erklärung des 1. Buchs der Psalmen 4; b) hebräische Sprachlehre 1.	<b>v. Planck:</b> Im jur. Seminar: Arbeiten über Zivilprozessrecht 1. <b>Bolgiano:</b> Deutscher Zivilprozess 1. <b>v. Bechmann:</b> Pandekten (II. Teil) 5. <b>Ullmann:</b> Strafprozessrecht 5.	<b>v. Riehl W. H.:</b> System der Staatswissenschaft u. Politik 4. <b>Gayer:</b> Forstbenutzung u. forstl. Technologie 4. (Forstl. V.A.) <b>Frhr. v. Tubeuf:</b> Bot. Repetitorium etc. 1 (Forstl. V.A.)	<b>v. Voit:</b> S. b) 8—9 U. <b>v. Ziemssen:</b> a) Med. Klinik, tägl.; b) S. 8—9 U. <b>v. Winkel:</b> a) Geburtshilfe; b) gynäkolog. Operationskurs 2. Beides Sonnenstr. 16. <b>v. Kupffer:</b> a) Entwicklungsgeschichte der Wirbeltiere u. des Menschen 5 (Anat.); b) histolog.-embryologisch. Kursus für Gefäße, tägl. v. 9—3 U. (Anat.); c) histolog. Seminar 1 (Anat.). <b>Tappeiner:</b> Arbeiten im pharmakolog. Laboratorium, tägl. v. 9—1 U. u. 2—6 U. <b>Emmerich:</b> a) Hygienisches Praktikum 4; b) bakteriologischer Kurs etc. gemeinsam mit Privatdozent Dr. Hans Buchner 2; c) S. c, 8—9 U. <b>Stumpf Max:</b> Gynäkologisch-diagnostischer Kurs 4. <b>Weil:</b> Zahntechnischer Kurs tägl. v. 9—12 u. 2—5 U., Amalienstr. 3/0.	<b>v. Brunn</b> Heinr.: Geschichte der altitalischen u. griech.-röm. Kunst 4. <b>Schöll:</b> Philolog. Seminar 2. <b>Freih. v. Hertling:</b> Rechtsphilosophie 4. <b>Brenner:</b> a) Alt- u. mittelniederdeutsche Literatur 4; b) mittelhochdeutsche Grammatik 2. <b>Muncker:</b> Geschichte der deutschen Literatur 4. <b>Seeliger</b> Gerh.: Urkundenlehre 4. <b>Schmidkunz:</b> Suggestion und Hypnose 1.	<b>Radlkofer:</b> S. 8—9 U. <b>v. Zittel:</b> S. 8—9 U. <b>Boltzmann:</b> Hydrodynamik u. Elastizitätslehre 5. <b>v. Baeyer:</b> a) Organische Experimentalchemie 5; b) S. 8—9 Uhr. <b>Pringsheim:</b> Fourier'sche Reihen etc. 4. <b>Freih. v. Pechmann:</b> S. 8—9 U. <b>Krüss:</b> S. 8—9 U. a, u. b). <b>Baumann:</b> S. 8—9 U.
10—11	<b>Schmid Alois:</b> Apogetik 4. <b>Schönfelder:</b> Rabbinische Lektüre oder Syrisch 1. <b>Knöpfler:</b> Kirchengeschichtliche Übungen 1.	<b>v. Planck:</b> Im jur. Seminar: Arbeiten üb. Zivilprozessrecht 1. <b>Seuffert:</b> a) Ausgew. Lehren des röm. Obligationenrechts 4; b) röm. Bürgerschafts- u. Pfandrecht 2. <b>Birkmeyer:</b> Strafrecht 6. <b>Seydel Max:</b> a) Reichsstaatsrecht 5; b) Grundzüge des allgem. u. vergleich. Staatsrechts 1. <b>Piloty:</b> Bayerisch. Staatsrecht 5.	<b>v. Riehl:</b> W. H.: Kulturgeschichte Deutschlands im Mittelalter 4. <b>Brentano:</b> Finanzwissenschaft 5. <b>Ebermayer:</b> Pflanzenchemie 2. <b>Hartig:</b> Pflanzenkrankheiten 2. <b>Frhr. v. Tubeuf:</b> Bot. Repetitorium etc. 2. (Forstl. V.A.) <b>Kast:</b> Forstschutz 1. (Forstl. V.A.)	<b>v. Voit:</b> S. b) v. 8—9 U. <b>v. Ziemssen:</b> S. 8—9 U. <b>v. Winkel:</b> Gynäkolog. Klinik etc. 6. Sonnenstr. 16. <b>v. Kupffer:</b> S. b) v. 9—10 U. <b>Rüdinger:</b> Topographisch-chirurg. Anatomie 5 (Anat.) <b>Bollinger:</b> Über Zoonosen u. Fleischnahrung 1, im hygien. Institute. <b>Oertel:</b> Laryngoskop u. rhinoskop. Kursus, Sonntag v. 10—12 U., im klin. Institute. <b>Tappeiner:</b> S. 9—10 U. <b>Bezold</b> Friedr.: Kursus der Ohrenheilkunde 1. <b>Emmerich:</b> S. c) 8—9 U. <b>Messerer:</b> Gerichtliche Medizin 5, im hygien. Institut. <b>Klaussner:</b> Chirurg. Poliklinik 6. <b>Herzog:</b> Chirurgische u. orthopädische Klinik im Kinderspital 2.	<b>v. Christ:</b> Staatsreden des Demosthenes 4. <b>Carriere:</b> Schiller als Dichter u. Denker 1. <b>Friedrich:</b> Geschichte des Verhältnisses zwischen Kirche u. Staat 4. <b>Schöll:</b> Religionswesen der Griechen 2. <b>Freih. v. Hertling:</b> Aristotelische Übungen 1. <b>Oehmichen:</b> Euripides Medea 2. <b>Schmidkunz:</b> Suggestion und Hypnose 1.	<b>v. Seidel:</b> a) Sphärische Astronomie 2; b) mathemat.-physikal. Seminar 1. <b>Radlkofer:</b> a) Botanik, viermal v. 10—10 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> U., Karlstr. 29; b) S. 8—9 U. <b>v. Zittel:</b> S. 8—9 U. <b>v. Baeyer:</b> S. 8—9 U. <b>Pringsheim:</b> Funktionen-Theorie 2. <b>Frhr. v. Pechmann:</b> S. b) 8—9 U. <b>Krüss:</b> S. 8—9 U. a) u. b). <b>Baumann:</b> S. 8—9 U.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
10—11				Weil: S. 9—10 U. Haug: Otiatrische Übungen zweimal v. 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —12 Uhr.		
11—12	<b>Silbernagl:</b> a) Kirchenrecht 5; b) bayer. Volksschulwesen 1. <b>Schmid Andreas:</b> Aesthetisches Praktikum 1 (Georgianum).	<b>Seuffert:</b> Erläuterung des Digestentitels de jure dotium 1. <b>Ullmann:</b> Völkerrecht 5. <b>Berchtold:</b> Rechtsencyklopädie mit bes. Berücksichtigung der Forstkandidaten 5. <b>Seydel Max:</b> a) Deutsches Verwaltungsrecht mit besond. Berücksichtigung des bayer. Verwaltungsrechts 6; b) Grundzüge des allgem. u. vergleichenden Staatsrechts 1.	<b>Brentano:</b> a) Wirtschaftsgeschichte 4; b) über die Nationalökonomie als Wissenschaft 1. <b>Ebermayer:</b> a) Meteorologie u. Klimatologie etc. 4; b) Pflanzenchemie 1.	<b>Buchner L. A.:</b> Toxikologie u. gerichtl. Chemie 2. <b>v. Rothmund:</b> Ophthalmolog. Klinik u. Poliklinik 4; in der Univers.-Angenklin. <b>v. Voit:</b> S. b, v. 8—9 U. <b>v. Ziemssen:</b> S. 8—9 U. <b>v. Winkel:</b> Gynäkol. Klinik etc. 4, Sonnenstr. 16. <b>v. Kupffer:</b> a) Kursus der Histologie des Menschen, tägl. (Anat.); b) S. b, v. 9—10 U. <b>Bollinger:</b> Sektionskurs für gerichtl. Medizin, zweimal v. 11—12 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> U., im patholog. Institute. <b>Oertel:</b> S. 10—11 U. <b>Tappeiner:</b> a) Arzneiverordnungslehre etc. 2; b) pharmakolog. Experimentalkurs 1 (R.); c) S. 9—10 U. <b>Bezold Friedr.:</b> a) Kursus der Ohrenheilkunde 1; b) otiatrische Demonstration 1. <b>Emmerich:</b> S. c) 8—9 U. <b>Messerer:</b> a) Medizinalverwaltung und Medizinalpolizei in Bayern 2; b) gerichtl. ärztl. Praktikum u. Repetitorium 2. Beides im hygien. Institut. <b>Klaussner:</b> Chirurg. Poliklinik 6. Weil: S. 9—10 U. Haug: Otiatrische Übungen, zweimal von 10 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> —12 U.	<b>v. Brunn Heinr.:</b> Archäolog. Übungen in der k. Vasensammlung, Mittw. 11 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> U. (alte Pinakothek). <b>Schöll:</b> Aristophanes' Acharner 4. <b>Heigel:</b> Historische Übungen 1. <b>Riehl Berth.:</b> Geschichte der deutschen Kunst im 19. Jahrh. 4.	<b>Radkofert:</b> S. 8—9 U. <b>v. Zittel:</b> S. 8—9 U. <b>Lommel:</b> Experimentalphysik (II. Teil) 5. <b>Bauer Gust.:</b> Mathemat. Seminar 2. <b>v. Baeyer:</b> S. 8—9 U. <b>Hertwig:</b> Zoolog. Kurs 2 (Ak.) <b>Freih. v. Pechmann:</b> S. b) 8—9 U. <b>Krüss:</b> S. 8—9 U. a) u. b). <b>Rothpletz:</b> Geologie der Alpen 2 (Ak.). <b>Baumann:</b> S. 8—9 U. <b>Bauschinger:</b> Theorie der Finsternisse 2. <b>Weinschenk:</b> Mineralsynthese 2, im mineralog. Institute.
12—1				<b>Buchner L. A.:</b> Pharmazeutische Chemie 4. <b>v. Voit:</b> S. b) v. 8—9 U. <b>v. Ziemssen:</b> S. 8—9 U. <b>v. Kupffer:</b> a) Kursus der Histologie des Menschen, tägl. (Anat.); b) S. b) von 9—10 U. <b>Tappeiner:</b> a) Pharmakolog. Experimentalkurs 1 (R.); b) S. 9—10 U. <b>Bezold Friedr.:</b> Otiatrische Demonstrationen 1. <b>Emmerich:</b> S. c) v. 8—9 U. <b>Schech:</b> Bäderlehre etc. 1, im klin. Institute. <b>Kopp:</b> Praktischer Kurs der Haut- u. Geschlechtskrankheiten 2. <b>Haug:</b> Kursus der Ohrenheilkunde etc. 2. <b>Moritz:</b> Medizinische Poliklinik 6 (R.)		<b>Hertwig:</b> Zoologischer Kurs 2 (Ak.) <b>Seeliger Hugo:</b> Mechanik des Himmels (II. Teil) 3. <b>Krüss:</b> Spez. anorgan. Experimentalchemie 4, Arcisstr. 1.

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
1—2				v. Ziemssen: S. 8—9 U. v. Kupffer: S. b) v. 9—10 U.		Pauly: Forstentomologisch. Praktikum 1, ebenso v. 2—3 U. (Forstl. V.-A.)
2—3	Schmid Andr.: Homiletisches Seminar 1 (Georgianum).			v. Voit: a) Physiolog. Übungen 3, im physiolog. Institute; b) S. b) v. 8—9 U. v. Ziemssen: S. 8—9 U. v. Kupffer: S. b) v. 9—10 U. Bollinger: Patholog.-histiolog. Praktikum, gemeinsam mit Privatdoz. Dr. Schmaus, 4, im patholog. Institute, ebenso v. 3—4 U. Amann: Gynäkolog. Poliklinik, dreimal v. 2—3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> U. (R.) Oertel: Klinik u. Operationskurs für Krankheiten des Kehlkopfes etc. 2, im klin. Institute. Tappeiner: S. 9—10 U. Posselt: Syphilitisch-dermatologische Klinik 2. Weil: a) Kursus im Extrahieren u. Füllen der Zähne 3 (R.); b) S. 9—10 U. Schmaus: S. oben Bollinger.	Hommel: a) Anfangsgründe des Neupersischen 3; b) Fortsetzung des Arabischen 2.	v. Zittel: S. 8—9 U. v. Baeyer: S. 8—9 U. Freih. v. Pechmann: S. b) 8—9 U. Krüss: a) Praktikum für Gasanalyse 1, ebenso v. 3—6 U., Arcisstr. 1; b) S. b) 8—9 U. Pauly: a) Forstinsekten 3 (Forstl. V.-A.); b) S. 1—2 U.
3—4	Schmid Andr.: Homiletisches Seminar 1 (Georgianum).	Harburger: Konversatorium über Strafrecht und Strafprozessrecht 2. Schmidt: Konversatorium u. Praktikum über deutsches Handels- u. Wechselrecht 3.		v. Voit: a) Physiologische Übungen 3, im physiolog. Institute; b) S. b) v. 8—9 Uhr. v. Ziemssen: S. 8—9 U. Bollinger: Wie v. 2—3 U. v. Ranke Heinr.: a) Klinik der Kinderkrankheiten 2; b) Poliklinik der Kinderkrankheiten 4. Tappeiner: S. 9—10 U. Posselt: Hautkrankheiten 2. Emmerich: S. c) 8—9 U. Weil: S. 9—10 U.	v. Christ: Philolog. Seminar 2. Breymann: Boileau's Leben u. Werke 4.	v. Zittel: S. 8—9 U. Lommel: Physikal. Praktikum 5. v. Baeyer: S. 8—9 U. Ranke Joh.: Anthropologie (II Teil) 4. Marr: Physikalisches Praktikum 5. Freih. v. Pechmann: S. b) 8—9 U. Krüss: a) S. b) 8—9 U.; b) S. a) 2—3 U. Baumann: S. 8—9 U. Solereder: Übungen im Bestimmen von Pflanzen 1, Karlstrasse 29.
4—5	Schmid Andr.: a) Pastoraltheologie 1; b) Bussakrament 2. Im Georgianum. Bardenhewer a) Erklärung des Evangeliums nach Lukas 4; b) biblische Archäologie 1.	Bolgiano: Konversatorische Übungen im Zivilprozess 2.	v. Baur: Über forstl. Verwesungswesen etc. 1 (Forstl. V.-A.) Weber: a) Geodäsie 3 (Forstl. V.-A.); b) Wegebaukunde 1. Lotz: Geld,	v. Voit: S. b) v. 8—9 U. v. Ziemssen: S. 8—9 U. Grashay: Psychiatrische Klinik 2 (Kreisirrenanstalt). Angerer: Chirurgische Operationslehre und Operationskursus 6 (Anat.). v. Ranke Heinr.: a) Vorträge über Kinderkrankheiten 2; b) Kursus der Impftechnik 1.	Stumpf Karl: Logik etc. 4. Grauert: Allgem. Geschichte etc. 4. Muther: Geschichte der modernen Malerei 4.	v. Zittel: S. 8—9 U. Lommel: Physikal. Praktikum 5. v. Baeyer: S. 8—9 U. Ranke Joh.: Allgem. Naturgeschichte etc. 4 (im forstl. Hörsaal der Universität) mit Demonstrationen (Ak.)

Stunden	Theologische Fakultät	Juristische Fakultät	Staatswirtschaftliche Fakultät	Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
					I. Sektion	II. Sektion
4-5			Kredit, Handel u. Verkehr 4.	<p><b>Tappeiner:</b> S. 9-10 U.  <b>Emmerich:</b> S. c) 8-9 U.  <b>Seydel Karl:</b> Kriegschirurgie 1 (R.)  <b>Weil:</b> S. 9-10 U.  <b>Pfeiffer:</b> a) Über Nahrungs- u. Genussmittel etc. 2; b) über das Impfwesen 1. Beides im hygien. Institut.</p>		<p><b>Narr:</b> Physikalisches Praktikum 5.  <b>Freib. v. Pechmann:</b> S. b) 8-9 U.  <b>Krüss:</b> a) S. b 8-9 U.; b) S: a) 2-3 U.  <b>Baumann:</b> S. 8-9 U.  <b>Solereeder:</b> Übungen im Bestimmen von Pflanzen 1, Karlstrasse 29.</p>
5-6	<p><b>Silbernagl:</b> Kirchengeschichte 3.  <b>Schönfelder:</b> Hebraische Sprachlehre 1.</p>	<p><b>Birkmeyer:</b> Konversatorium über den besond. Teil des Strafrechts 1.  <b>Hellmann:</b> Pandektenrepetitorium (II. Teil) 3.</p>	<p><b>Brentano:</b> Staatswissenschaftliches Seminar 1.  <b>v. Baur:</b> Über forstl. Versuchswesen etc. 2 (Forstl. V.-A.)  <b>Weber:</b> Wegebaukunde 1.  <b>Lotz:</b> Staatswissenschaftliches Seminar 1.</p>	<p><b>Buchner L. A.:</b> Pharmazeutische Dispensierübungen etc. 2 (R.)  <b>v. Voit:</b> S. b) v. 8-9 U.  <b>v. Ziemssen:</b> a) Spez. Pathologie u. Therapie 5; b) S. 8-9 U.  <b>Grashey:</b> a) Psychiatrische Klinik 2 (Kreisirrenanstalt); b) Pathologie u. Therapie der Geisteskrankheiten 3 (R.)  <b>Bauer Josef:</b> Spez. Pathologie u. Therapie der Krankheiten des Verdauungsapparates 2.  <b>Angerer:</b> Wie. v. 4-5 U.  <b>v. Ranke Heinr.:</b> Kursus der Impftechnik 1.  <b>Tappeiner:</b> S. 9-10 U.  <b>Emmerich:</b> S. c) v. 8-9 U.  <b>Stumpf Max:</b> Geburtshilfl. Operationskurs 2.</p>	<p><b>v. Lexer:</b> a) Geschichte der altdeutschen Lyrik etc. 4; b) germanist. Seminar 1.  <b>Stumpf Karl:</b> a) Ausgewählte Fragen der Ästhetik 2; b) philosophische Übungen 1.  <b>Heigel:</b> Geschichte der neuesten Zeit 4.  <b>v. Rockinger:</b> Paläographische Übungen 2.  <b>Schmidkunz:</b> a) Philosophische Übungen für Anfänger 1; b) philos. Übungen für Vorgesrittene 1.</p>	<p><b>v. Zittel:</b> S. 8-9 U.  <b>Lommel:</b> a) Physikalisches Praktikum 5; b) physikalisches Seminar 2.  <b>Groth:</b> a) Praktische Übungen im Bestimmen der Mineralien 2 (Ak.); b) Mineralogie für Mediziner, zweimal v. 5-6<math>\frac{1}{2}</math> U. (Ak.)  <b>Narr:</b> a) physikalisches Praktikum 5; b) physikal. Seminar 2.  <b>Krüss:</b> S. a) 2-3 U.  <b>Weiss:</b> Botan. Konversatorium, zweimal v. 5<math>\frac{1}{4}</math>-6<math>\frac{1}{4}</math> U., Karlstr. 29/0.  <b>Baumann:</b> S. 8-9 U.</p>
6-7		<p><b>Birkmeyer:</b> Konversatorium über den besond. Teil des Strafrechts 1.  <b>Hellmann:</b> Pandektenrepetitorium (II. Teil) 3.</p>	<p><b>Brentano:</b> Staatswissenschaftliches Seminar 1.  <b>Lotz:</b> Staatswissenschaftliches Seminar 1.</p>	<p><b>Buchner L. A.:</b> Pharmazeutische Dispensierübungen etc. 2 (R.)  <b>Schech:</b> Klinik der Krankheiten der Mundhöhle etc., zweimal v. 6-7<math>\frac{1}{2}</math> U. (R.)  <b>Stumpf Max:</b> a) Geburtshilfl. Operationskurs 2; b) Physiologie u. Pathologie der Menstruation 1.  <b>Kopp:</b> Pathologie u. Therapie der Syphilis 2.</p>	<p><b>v. Lexer:</b> Germanist. Seminar 1.  <b>Heigel:</b> Bayer. Quellenkunde 4.  <b>Grauert:</b> Histor. Seminar 1.  <b>v. Rockinger:</b> Paläographische Übungen 2.  <b>Schmidkunz:</b> a) Philosoph. Übungen für Anfänger 1; b) philosoph. Übungen für Vorgesrittene 1.</p>	<p><b>Boltzmann:</b> Mathematisch-physikal. Seminar 1.  <b>Groth:</b> a) Praktische Übungen im Bestimmen der Mineralien 2 (Ak.); b) Mineralogie für Mediziner, zweimal v. 5-6<math>\frac{1}{2}</math> Uhr (Ak.)</p>

## B. Übersicht derjenigen Vorlesungen, deren Stunden noch nicht festgesetzt sind.

Dozenten	Vorlesungen
<b>Theologische Fakultät.</b>	
Atzberger . . . . .	Dogmatik 4.
<b>Juristische Fakultät.</b>	
Ullmann . . . . . Harburger . . . . . Kleinfeller . . . . . Piloty . . . . .	Die Vermögensdelikte 2. Allgemeines Staatsrecht 2. a) Zivilprozessrecht 7; b) Konkursrecht und Konkursverfahren 2; c) strafprozessuale Uebungen im Seminar Konversatorium über Reichsstaatsrecht u. bayer. Staats- u. Verwaltungsrecht 2.
<b>Staatwirtschaftliche Fakultät.</b>	
Gayer . . . . . v. Baur . . . . . Hartig . . . . . Weber . . . . . Lehr . . . . . Neuburg . . . . . Freih. v. Tubeuf . . . . . Kast . . . . .	Waldbauliche Exkursionen. Forstl. Exkursionen. Botanische Exkursionen. Praktische Übungen in Vermessungen u. im Nivelliren. Forststatistik 2. Repetitorium über Nationalökonomie u. Finanzwissenschaft 4. a) Botanische Exkursionen; b) mikroskopisches Praktikum. Exkursionen.
<b>Medizinische Fakultät.</b>	
Buchner L. A. . . . . v. Pettenkofer . . . . . v. Rothmund . . . . . v. Ziemssen . . . . . Rüdinger . . . . .  Bollinger . . . . . Bauer Josef . . . . . Amann . . . . . Emmerich . . . . . Klaussner . . . . .  Wolfsteiner . . . . . Oeller . . . . . Herzog . . . . . Pacset . . . . . Seitz Karl . . . . .  Schlösser . . . . .  Ziegenspeck . . . . .  Schmaus . . . . .  Prausnitz . . . . . Moritz . . . . .	Chem. Übungen im pharm.-chem. Laboratorium der Universität, Montag bis Freitag, vor- u. nachmittags. Laboratorium für Vorgerücktere, täglich. a) Augenoperationskurs; b) ophthalmoskopischer Kurs. Diagnostischer Kurs für Vorgerückte 2. a) Topographisch-anatomischer Kurs mit Präparation der Regionen; b) über das Gehirn der Wirbeltiere 1. c) Arbeiten für Geübte. Arbeiten im patholog. Institute für Geübtere. Über physikalische Diagnostik u. diagnostischer Kurs 3. a) Gynäko'og. Klinik 3; b) geburtshilf. Operationskurs 4. Hygienische Exkursionen. a) Chirurgische Propädeutik; b) Kursus der Verband- und Instrumentenlehre; c) Kursus der Rachen- Kiefer-, Mund- u. Zahnkrankheiten mit Übungen in der Extraduktion der Zähne. Über epidemische Krankheiten 2. a) Augenspiegelkurs 3; b) Ambulatorium für Augenranke. Verbandkurs etc. 2. a) Orthopädie mit Demonstrationen 2; b) Krankheiten der Harnröhre etc. 2 a) Kurs der klinischen Chemie u. Mikroskopie 2; b) Kurs der Perkussion u. Auskultation, für Anfänger 2; c) ausgewählte Kapitel der Kinderheilkunde; d) Poliklinik der Kinderkrankheiten. a) Ausgewählte Kapitel aus der Augenheilkunde; b) Augenoperationslehre u. Augenoperationskurs; c) Augen- spiegelkurs. a) Kursus geburtshilflicher Operationen, 4—8stündig; b) Kursus gynäkologischer Operationen 4; c) Kursus gynäkologischer Diagnose u. Therapie 3. a) Histologisch-technische Übungen 2; b) pathologisch-histolog. Demonstrationskurs 4; c) bakteriologischer Kurs 4, fünfwöchentlich. Wichtige Kapitel aus der öffentlichen Gesundheitspflege 1. a) Kurs der klinischen Chemie 2; b) klinische Technicismen 1.
<b>Philosophische Fakultät,</b>	
I. Sektion.	
Kuhn . . . . . Hommel . . . . . Brenner . . . . . Muncker . . . . . Riehl Berth. . . . . Simonsfeld . . . . . Oehmichen . . . . . Freih. v. d. Pfordten Krumbacher . . . . .  Koeppel . . . . .	a) Fortsetzung des Sanskrit-Kursus 3; b) Erklärung ausgewählter Hymnen des Rigveda 3. Erklärung arabischer Dichter 1. Über deutsche Mundarten 1. Literargeschichtl. Übungen. a) Demonstrationen in der k. älteren Pinakothek 1; b) kunsthistorische Übungen 1. a) Urkundenlehre 4; b) historische Übungen. Geschichte und Politik des höheren Unterrichts. Griechische Dialekte 2. a) Besprechung wissenschaftl. Arbeiten aus dem Gebiete der byzantinischen Literatur etc. 2; b) Erklärung vulgärgriechischer Texte 1. Geschichte der englischen Literatur (1800—1870) 4.

Dozenten	Vorlesungen
<b>Oberhummer</b> . . . .	a) Völkerkunde 2; b) Deutschlands Kolonien 1; c) Rundgang durch das Ethnographische Museum 1; d) Einführung in das Kartenstudium etc. 1.
<b>Seeliger Gerh.</b> . . . .	Historische Übungen.
<b>Golther</b> . . . . .	a) Althochdeutsch 2; b) die deutsche Heldensage u. ihre Dichtungen 2.
<b>Wölfflin Heinr.</b> . . . .	a) Die Kunst der Renaissance in Italien 4; b) kunstgeschichtl. Übungen 1.
<b>Traube</b> . . . . .	a) Geschichte der Philologie seit dem Mittelalter 2; b) philologische Übungen; c) paläographische Übungen.
<b>Stürzinger</b> . . . . .	a) Geschichte des französ. Drama's im 17. Jahrh. 2; b) Altspanische Lektüre 2.
II. Sektio.	
<b>Radlkofer</b> . . . . .	Leitung mikroskopischer und systematischer Arbeiten im botanischen Laboratorium der Universität.
<b>Lommel</b> . . . . .	Anleitung zu selbständigen physikalischen Arbeiten.
<b>Groth</b> . . . . .	Mineralog. u. mineral-chemisches Laboratorium, täglich.
<b>Seeliger Hugo</b> . . . . .	Praktische Übungen an den Instrumenten der k. Sternwarte.
<b>Goebel</b> . . . . .	a) Pflanzenbiologie 2; b) mikroskopisches Praktikum für Pharmazeuten und Studierende der Naturwissenschaften 4; c) Arbeiten im botan. Institut, täglich.
<b>Ranke Joh.</b> . . . . .	a) Kursus der medicin. Physik 1; b) Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten im Gesamtgebiete der Anthropologie.
<b>Narr</b> . . . . .	Einleitung in die Hydrodynamik 2.
<b>Koenigs</b> . . . . .	Alkaloide 2.
<b>Grätz</b> . . . . .	Fourier'sche Wärmetheorie 4.
<b>Pauly</b> . . . . .	Forstzoologische Exkursionen.
<b>Baumann</b> . . . . .	a) Methoden der chem. u. physikal. Untersuchung des Bodens 4; b) Anleitung zur gasvolumetrischen Analyse 4.
<b>Naumann</b> . . . . .	Geographisches Praktikum 4, mit Exkursionen.
<b>Boveri</b> . . . . .	Übungen im Zergliedern von Wirbeltieren 4.
<b>Bauschinger</b> . . . . .	Praktische Übungen an den Instrumenten der k. Sternwarte.
<b>Donle</b> . . . . .	Absorptionserscheinungen in der Optik 2.
<b>Solereder</b> . . . . .	Exkursionen.
<b>Hofer Bruno</b> . . . . .	Anleitung im Zergliedern von Wirbeltieren 4.
<b>Brunn Herm.</b> . . . . .	a) Elemente der höheren Mathematik für Studierende aller Fakultäten (II. Teil) 2; b) Kinematik 2.
<b>Weinschenk</b> . . . . .	Petrographisches Praktikum.
<b>Buchner Eduard</b> . . . . .	a) Repetitorium der organischen Chemie 3; b) gärungschemisches Praktikum 2.
<b>Giesenhagen</b> . . . . .	a) Einführung in die Kryptogamenkunde 2; b) die Medizinalpflanzen und ihre Produkte 1.
<b>Doehlemann</b> . . . . .	Einführung in die Theorie der unendlichen Reihen.

